

Presseinformation

Borbecker Beratungsnetzwerk wieder Lotse bei Spezialangeboten

Neue Beratungswoche vom 6. bis 10. Mai im Sozialpsychiatrischen Zentrum

Was tun bei anstehender Schwerbehinderung? Wie sieht eine Vorsorgevollmacht aus? Welche Hilfen gibt es bei einer psychischen Erkrankung? – die Borbecker Beratungswoche vom 6. bis 10. Mai 2019 liefert Antworten auf diese und andere Fragen. Neben vielen Informationen gibt es eine niedrigschwellige Beratung, die Bürgerinnen und Bürgern die Orientierung über die Fülle an ambulanten Versorgungsangeboten ermöglichen soll. Das Borbecker Beratungsnetzwerk bietet einmalig für den Essener Norden bzw. Großraum Borbeck diese Form der Information und Beratung. Es übernimmt einerseits eine Lotsenfunktion, bei Bedarf werden aber auch konkrete Angebote gemacht. Im Netzwerk arbeiten das Sozialpsychiatrische Zentrum (SPZ), der Sozialdienst katholischer Frauen (SKF), der Borbecker Bürger- und Verkehrsverein (BBV), das Schlaganfall Büro Ruhr sowie der ehrenamtliche Versichertenberater Andre Hübner eng zusammen. Regelmäßig finden jede 2. Woche eines Monats offene Sprechstunden in den Räumen des Sozialpsychiatrischen Zentrums am Germaniaplatz 3 in 45355 Essen an.

Das Programm im Mai 2019:

- Montag, 6. Mai, 10 bis 12 Uhr: Beratung, Behandlungs- und Betreuungsmöglichkeiten bei psychischer Belastung; Vortrag von Doris Lewe (SPZ)
- Montag, 6. Mai, 16 bis 17 Uhr: „Bürgerdialog“ – Einladung zum Austausch über Verbesserungen im Stadtteil mit Susanne Asche (Borbecker Bürger- und Verkehrsverein e.V.)
- Dienstag, 7. Mai, 14 bis 16 Uhr: Beratung zu Fragen der Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und gesetzlichen Betreuung durch Dirk Krüger (Gesetzlicher Betreuer, Sozialdienst Katholischer Frauen)
- Mittwoch, 8. Mai, 14 bis 16 Uhr: Beratung und Hilfe bei: Schwerbehindertenausweis, Pflegeversicherung und Hilfsmittelversorgung mit Christiane Mais (Schlaganfallbüro Ruhr)
- Freitag, 10. Mai, 11 bis 14 Uhr: Rentenberatung und Hilfe bei der Antragstellung durch Andre Hübner (Ehrenamtlicher Versichertenberater)

Marienhospital Altenessen
Hospitalstraße 24
45329 Essen

Fon +49 (0)201 6400-1310

Philippusstift
Hülsmannstraße 17
45355 Essen

Fon +49 (0)201 6400-1370

St. Vincenz Krankenhaus
Von-Bergmann-Str. 2
45141 Essen

Fon +49 (0)201 6400-1340

Zeitschrift
<http://www.gesundinessen.de>

Facebook
<https://www.facebook.com/katholischesklinikumessen>

Twitter
https://twitter.com/KK_Essen

Ihre Ansprechpartnerin

Katharina Landorff
Contilia GmbH
Unternehmenskommunikation

Fon +49 (0)201 6400 1020
Fax +49 (0)201 6400 1029
mobil +49 (0) 17661100176
k.landorff@contilia.de

Essen, 15.04.2019